

11.05.2017 | 10:38 Uhr

Fünf Mischfonds mit geringer Schwankungsanfälligkeit



Mischfonds kämpfen um den Platz an der Sonne (Bild: pixabay)

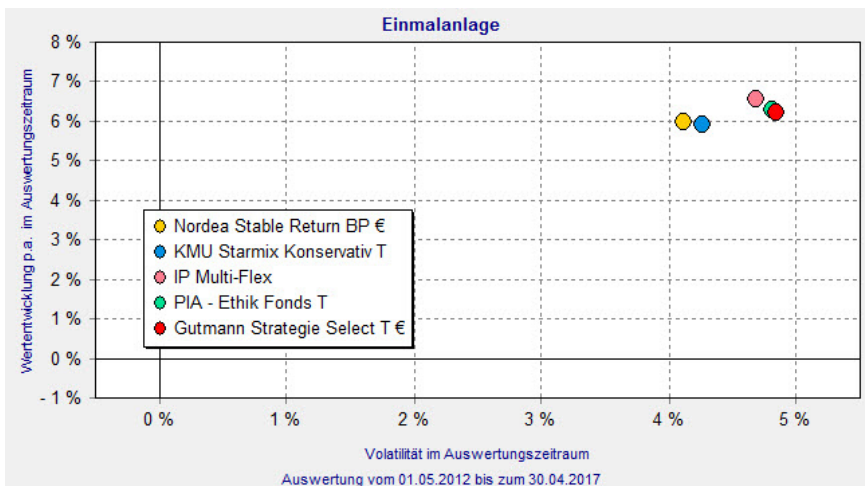
Der deutsche Frühling performt aktuell klar unterdurchschnittlich – er sollte sich ein Beispiel an einigen Fondsmanagern nehmen. FundResearch vergleicht die Leistungsdaten von Mischfonds über die letzten fünf Jahre. Wer räumt ab, wer wird abgeräumt?

Aktien Anleihen FundResearch Mischfonds

Anlageberater wissen, dass ein individuelles Portfolio sich nach dem Risikoprofil des Anlegers richtet. Denn nicht alle Anleger zielen bei ihrer Geldanlage allein auf möglichst hohe Erträge. Weil sich Mischfonds nicht auf eine Assetklasse konzentrieren, sondern ihr Portfolio mitunter munter mit verschiedenen Finanzprodukten bestücken, bieten sie eine gute Möglichkeit, um Kapital sicher aber dennoch ertragsfokussiert anzulegen.

FundResearch hat die vier Asset-Klassen "Mischfonds Weltweit", "Mischfonds Aktien", "Mischfonds Aktien/Anleihen" und "Mischfonds Anleihen" verglichen und die besten Performer der vergangenen fünf Jahre gesucht. Im Zentrum der Analyse stand dabei nicht allein die Ertragsseite, sondern auch die Sicherheit der Geldanlage: nur Fonds, mit einer Volatilität unter 5%, kamen in die Auswahl. Ausschlaggebend für unsere Wertung ist also die Sharpe-Ratio.

Risk-Return-Analyse: Volas unter fünf kommen in die Wertung

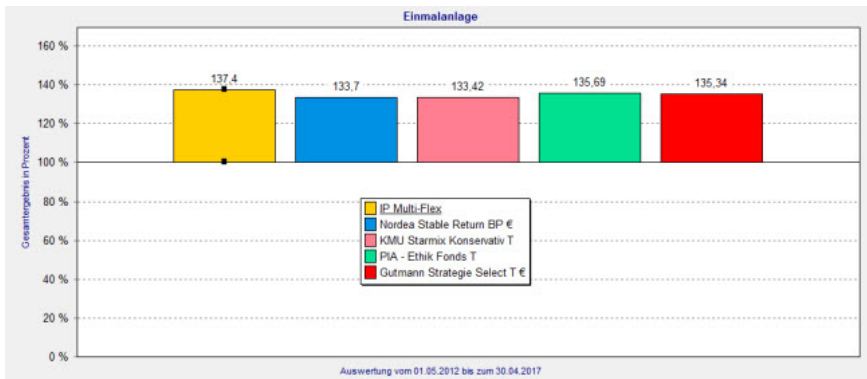


An der Spitze der Peergroup setzt sich der Inter-Portfolio Multi-Flex (ISIN: LU0186920152), ein wahres Fliegengewicht unter den Fonds. Er verwaltet gerade einmal 17,6 Mio. Euro. Fondsmanager ist seit fast exakt 13 Jahren Lars Rosenfeld von der Freien Internationalen Sparkasse S.A. Er legt das Fondsvolumen dispers an: 62,5% liegen in Aktien, 25,5% in Optionsscheinen, 5,8% in Anleihen, 5,5% auf als Einlage auf der Bank. Mit einem SRRI von 4 liegt der der Fonds in der Mitte der Risikokala. Mit Fünf Sternen steht er an der Spitze des Morningstar-Ratings. Im Verkaufsprospekt wird er als risikoreiche Anlage beschrieben. Eine nach unserer Erhebung unzutreffende Aussage. Eine Vola von 4,68% im Verbund mit einer kumulierten Ertragssteigerung von 37,4% ergeben über die letzten fünf Jahre eine Sharpe-Ratio von 0,76 und damit Platz eins im Vergleichsfeld.

Mit einer Sharpe-Ratio von 0,72 liegt der Nordea Stable Return BP (ISIN: LU0227384020) knapp hinter den Luxemburgischen Fonds. Allerdings ist der aktuell mit €uro FondsNote 2 prämierte Fonds etwa 1000 Mal schwerer. Ein stattliches Volumen von 18,83 Mrd. Euro betreuen die Fondsmanager Asbjorn Trolle Hansen, Claus Vorm und Kurt Kongsted. Betrachtet man nur die Wertschwankungen, steht der Fonds auf Platz eins. Die Fünf-Jahres Volatilität beträgt lediglich 4,11%. Ein Blick auf das Portfolio zeigt, eine starke Diversifikation und begründet, warum der Fonds der wertstabilste im Vergleichsfeld ist: 45,5% Aktien, 28,4% Staatsanleihen, 28,3% Pfandbriefe, 12,9% Aktien aus Emerging Markets, 3% Unternehmensanleihen. In den letzten fünf Jahren weist der Fonds eine durchschnittliche annuelle Rendite von 5,98% auf. Am Ende steht ein Plus von 33,7%.

Anders als alle anderen Fonds im Feld legt der KMU Starmix Konservativ T (ISIN: AT0000636493) allein in Anleihen an. Das Volumen beträgt lediglich 10,3 Mio. Euro, die zu 78,5% in verschiedenen Bond-Klassen investiert sind, und zu 19,6% in Aktien. Das Manager-Team aus dem Hause Kepler hält die €uro-FondsNote 2 und verbucht einen kumulierten Zuwachs von 33,42%. Er ist damit der ertragsschwächste Fonds im Feld. Dafür ist er mit einer Vola von 4,26% der zweitstabilste. Seine Sharpe-Ratio beträgt 0,69; das langt für Platz drei.

Wertentwicklung: Über fünf Jahre mehr als 5% jährlich erwirtschaftet



Auf dem vierten Rang folgt der PIA Ethik Fonds T (ISIN: AT0000731575). Seit Ende März 2012 verwaltet Jörg Moshuber den Fonds, der mit einem Volumen von 197 Mio. Euro fast elf Mal so viel auf die Waage bringt, wie der Spitzenreiter im Vergleichsfeld. Auch er legt sowohl in Anleihen (64,3%) als auch in Aktien (30%) an. Morningstar bewertet ihn als überdurchschnittlichen Performer ebenfalls mit fünf Sternen. Eine Euro Fondsnote hält er derzeit nicht. Seine Anlagestrategie richtet sich an Investoren, die ethische Kriterien und ein ethisches Investment als hohes Gut betrachten. In den letzten fünf Jahren erzielt er ein Plus von 35,69%. Dank einer durchschnittlichen Volatilität von 4,81% kann daraus eine Sharpe Ratio von 0,68 abgeleitet werden.

Das Schlusslicht unter den stabilsten Fonds bildet der Gutmann Strategie Select T € (ISIN: AT0000A0ETW6). Auch dieser Fonds ist in Österreich aufgelegt. Unter Leitung von Stephan Wasmayer erzielte der 139,24 Mio. Euro starke Fonds im Schnitt einen Wertzuwachs von jährlichen 6,24%, bzw. kumuliert 35,34%. Aktuell hält der Fonds knapp 58,8% Anleihen und 30,4% Aktien. Satte 10,8% liegen auf der Bank. Im Volatilitätsvergleich liegt der Fonds auf dem letzten Rang (4,83%), im Ertragsvergleich immerhin im Mittelfeld (35,34%). Für seine Fünf-Jahres-Performance erhält der Fonds von Morningstar lediglich drei Sterne. Eine Euro FondsNote ist nicht vergeben.

Quelle: FINANZEN FundAnalyser

(DW)

- Facebook
- Twitter
- XING
- Google+

© Euro Advisor Services GmbH

Ein Unternehmen von

FONDSCONSULT  finanzenverlag